



Steine **bemalen!**

Nutze die warme Jahreszeit,
um Steine zu sammeln. Am
Flussufer findest du schöne,
runde Kieselsteine.

Das Bemalen von Steinen ist in den letzten Jahren ein richtiger Trend geworden. Es gibt sogar viele Bücher mit Anleitungen und Ideen dazu.

Zum Bemalen verwendest du am besten Acrylfarbe und einen Pinsel. Es funktioniert aber auch mit Kreide oder Filzstiften. Achte immer darauf, dass deine Farben ungiftig sind. Wenn du sicher gehen willst, dass die Farben halten, grundiere deine Steine. Für Acrylfarben gibt es hierzu eine eigene Grundierung.

Die passenden Steine

Am besten eignen sich solche mit einer glatten Oberfläche. Wasche sie gut ab und lass sie trocknen. Flache Steine sind wie eine Mini-Leinwand, auf die du fast alles zeichnen kannst, was du willst. Falls deine Steine kleine Unebenheiten haben, kannst du sie auch mit Schleifpapier ausgleichen.

Der Kontrast macht's

Am besten wirken deine Kunstwerke, wenn du dunkle Steine hell bemalst und umgekehrt. So kommt dein Motiv am besten zur Geltung. Lass einzelne Farbschichten immer zuerst trocknen, bevor du die nächste aufträgst.

Muster oder Motiv?

Du kannst deine Steine einfach mit einem Muster bemalen, einen Text darauf schreiben oder lustige Tiere oder Gesichter gestalten. Probier's aus und lass deiner Fantasie freien Lauf!



Flüssigfarben wie Acryl- oder Temperafarben eignen sich am besten.



Die fertigen Kunstwerke kannst du als Deko verwenden oder als Glücksbringer verschenken.



Aus mehreren Steinen kannst du lustige Figuren zusammenkleben.